

Datum: 14.11.2018

Stellungnahme der Gleichstellungsbeauftragten zum BA-056/2018

Gegenstand: Prüfung der Wiederherstellung der Beleuchtung im KÜchwald

Dunkle Unterführungen, schwer einzusehende Gassen, schlecht beleuchtete Plätze und Wege: Sogenannte Angsträume stellen vor allem für Frauen einen Unsicherheitsfaktor im Alltag dar. In den letzten Monaten wird verstärkt darüber diskutiert, dass wir in Chemnitz Maßnahmen brauchen, um Straßen, Wege und Plätze sicherer zu machen, um besonders auch Frauen das Gefühl geben zu können, in der dunklen Jahreszeit sicher von einem Ort zum anderen zu kommen.

Der Weg, um den es in der Vorlage geht, ist Schulweg, Hol- und Bringeweg zur Kita und bald auch Zugang zum öffentlichen Personennahverkehr, damit ist es offensichtlich, dass vor allem Kinder und Frauen diesen Weg nutzen.

Hier eine Beleuchtung zu installieren, dient nicht nur der Verkehrssicherheit sondern in besonderem Maße auch der „sozialen Sicherheit“, für welche die uneingeschränkte, angstfreie Teilnahme am Leben im öffentlichen Raum ein zentraler Aspekt ist.

Ich bitte darum, diese Punkte bei der Abstimmung zu berücksichtigen.

Pia Hamann
Gleichstellungsbeauftragte